

Mindestlohn und Regelsatz (SGB II – Hartz IV – Bürgergeld - Grundsicherung) - 2015 bis 2026/2027

(**BIAJ**) Ein unkommentierter Blick auf den **nominalen Anstieg von Mindestlohn und Regelsatz** (SGB II – Hartz IV - Bürgergeld - Grundsicherung) **von 2015** (Einführung des Mindestlohns) **bis 2026 und 2027**. Siehe die **BIAJ-Tabelle unten**.

In den ersten sechs Jahren nach Einführung des gesetzlichen Mindestlohns, vom 01.01.2015 bis 01.01.2021, **stiegen sowohl der Mindestlohn als auch der Regelsatz** (Regelbedarfsstufe 1) **um nominal 11,8 Prozent**. (Spalten 2 und 5)

Nach dem 01.01.2021 stieg der Regelsatz dann deutlich langsamer als der Mindestlohn. In den fünf Jahren bis zum 01.01.2026 stieg der **Mindestlohn** um nominal **46,3 Prozent** (7,9 Prozent/Jahr), der **Regelsatz** um nominal **26,2 Prozent** (4,8 Prozent/Jahr). (Spalte 3 und 6)

Im Gesamtzeitraum **2015 bis 2026** stieg der **Mindestlohn** um nominal **63,5 Prozent** (4,6 Prozent/Jahr), von 8,50 Euro/Stunde auf 13,90 Euro/Stunde, der **Regelsatz** um nominal **41,1 Prozent** (3,2 Prozent/Jahr) von 399 Euro/Monat auf 563 Euro/Monat. (Spalte 1, 2, 4 und 5) **Bei einem nominalen Anstieg wie der Mindestlohn – d.h. wie in den ersten sechs Jahren nach Einführung des Mindestlohns – würde der Regelsatz im laufenden Jahr 652 Euro/Monat betragen und nicht im dritten Jahr in Folge** (2024 bis 2026) **unverändert** (real gekürzt) **563 Euro/Monat**. Und **im kommenden Jahr (2027)** müsste der Regelbedarf, bei einem Anstieg wie der Mindestlohn seit 2015 (Spalten 1, 2), dann auf **685 Euro/Monat** steigen. (Spalte 4 unten)

Warnung: Eine **Rückkehr zur Fortschreibung** (allein) **auf Basis des** (unveränderten) **sog. „Mischindex“** („Basisfortschreibung“) könnte zu einem nominalen Anstieg des monatlichen Regelsatzes auf **lediglich etwa 570 bis 575 Euro** (Fortschreibung auf Basis des Regelsatz 2022) **in 2027** führen. ■

Mindestlohn und Regelsatz (SGB II - Hartz IV) - nominaler Anstieg von 2015 bis 2026/2027

BIAJ-Tab.

Mindestlohn (pro Stunde)				Regelsatz* (pro Monat)			
seit ...	Euro	Anstieg		seit ...	Euro	Anstieg	
		seit 2015	seit 2021			seit 2015	seit 2021
	1	Prozent	Prozent		4	Prozent	Prozent
	2	3			5	6	
01.01.2015	8,50	0,0 %	x	01.01.2015	399	0,0 %	x
01.01.2017	8,84	4,0 %	x	01.01.2016	404	1,3 %	x
01.01.2019	9,19	8,1 %	x	01.01.2017	409	2,5 %	x
01.01.2020	9,35	10,0 %	x	01.01.2018	416	4,3 %	x
01.01.2021	9,50	11,8 %	0,0 %	01.01.2019	424	6,3 %	x
01.07.2021	9,60	12,9 %	1,1 %	01.01.2020	432	8,3 %	x
01.01.2022	9,82	15,5 %	3,4 %	01.01.2021	446	11,8 %	0,0 %
01.07.2022	10,45	22,9 %	10,0 %	01.01.2022	449	12,5 %	0,7 %
01.10.2022	12,00	41,2 %	26,3 %	01.01.2023	502	25,8 %	12,6 %
01.01.2024	12,41	46,0 %	30,6 %	01.01.2024	563	41,1 %	26,2 %
01.01.2025	12,82	50,8 %	34,9 %	01.01.2025	563	41,1 %	26,2 %
01.01.2026	13,90	63,5 %	46,3 %	01.01.2026	563	41,1 %	26,2 %
01.01.2027	14,60	71,8 %	53,7 %	01.01.2027
Anstieg/Jahr (nominal)		seit 2015	seit 2021	Anstieg/Jahr (nominal)		seit 2015	seit 2021
bis 01.01.2026		+ 4,6 %	+ 7,9 %	bis 01.01.2026		+ 3,2 %	+ 4,8 %
Anstieg Mindestlohn von 2015 bzw. 2021 bis 2026				bei Anstieg wie Mindestlohn von 2015/21 bis 2026			
... bis 01.01.2026		+ 63,5 %	+ 46,3 %	... bis 01.01.26	652	+ 63,5 %	+ 46,3 %
Anstieg Mindestlohn von 2015 bzw. 2021 bis 2027				bei Anstieg wie Mindestlohn von 2015/21 bis 2027			
... bis 01.01.2027		+ 71,8 %	+ 53,7 %	... bis 01.01.27	685	+ 71,8 %	+ 53,7 %

* Regelbedarfsstufe 1 ("... Personen, die alleinstehend oder alleinerziehend sind oder deren Partnerin oder Partner minderjährig ist ..."; § 20 Absatz 2 Satz 1 SGB II; zu Abweichung davon siehe dort den Absatz 3)